

(Z) [51716] Am 1. Dezember d. J. gelangt zur Ausgabe:

Lehmann's medicinische Handatlanten nebst kurz gefassten Lehrbüchern.

Band VIII: Atlas und Grundriss der traumatischen

Fracturen und Luxationen

Mit 64 farbigen Tafeln nach Originalzeichnungen von Dr. J. Trumpp
und zahlreichen Textillustrationen

von

Professor Dr. **H. Helferich** in Greifswald.

== Zweite stark vermehrte und erweiterte Auflage. ==

Preis eleg. gebunden 8 *M.*

Die erste sehr starke Auflage dieses Werkes ist innerhalb nicht ganz eines Jahres vergriffen gewesen. Die glänzende Aufnahme, welche das Buch sowohl seitens der Praktiker wie der Studierenden fand, lässt auch für diese neue, vielfach erweiterte Auflage einen ebenso bedeutenden Erfolg erwarten.

Die **Deutsche medic. Wochenschrift** (1894, Nr. 49) resümiert nach eingehender, ausserordentlich günstiger Besprechung des Buches ihr Urteil wie folgt: Es ist wohl der beste Ratgeber bei den oft ganz überraschend kommenden Ansprüchen der Praxis. Die Abbildungen sind vorzüglich und auch die übrige Ausstattung ist sehr gut. Jeder Arzt sollte daher dieses eigenartige vortreffliche Werk, in dem man sich leicht orientieren kann, anschaffen. Möge es zum Nutzen für Aerzte und Studierende bald überall Eingang finden.

Überall tritt dem Leser die reiche eigene Erfahrung und das klare Urteil des Verfassers entgegen, der gerade besonders Rücksicht nimmt auf die Verhältnisse und Bedürfnisse des praktischen Arztes.

Ich bitte zu verlangen!

München, 25. November 1895.

J. F. Lehmann's Verlag.

Für die Buchhandlungen in der Provinz Brandenburg
zur speziellen Beachtung.

(Z) [51762]

Nachdem Klaus Groth und Fritz Reuter durch ihre Werke das Publikum gefesselt haben, sind in allen Teilen Deutschlands, namentlich da, wo die plattdeutsche Sprache aufgehört hat, Umgangssprache zu sein, Dichter entstanden, welche im Dialekte ihrer Heimat Ernstes und Heiteres geliefert haben. Aber noch niemand hat sich gefunden, der im Dialekte der **Mark**, wenigstens in umfangreicher Weise, geschrieben hätte, außer dem Priegnitzer Dichter

Hermann Graebke in Berlin.

Die Gedichte desselben finden sich zerstreut in litterarischen und Tagesblättern und sind in plattdeutschen geselligen und litterarischen Vereinen Berlins und anderer Städte vielfach und stets unter großem Beifall vorgetragen worden. Um dem größeren Publikum diese Gedichte zugänglich zu machen, berabsichtigt die unterzeichnete Verlagsfirma dieselben unter dem Titel:

Priegnitzer Kamellen und Hunnenblömer

von

Hermann Graebke

herauszugeben.

Obgleich 12 Bogen 8^o. stark, habe ich den Verkaufspreis doch auf 2 *M.* broschiert und 2 *M.* 80 *h* gebunden festgesetzt, um dem Buch eine möglichst weite Verbreitung zu sichern. —

Das Buch wird von vielen Seiten erwartet und gewiß stark verlangt werden, ich bitte deshalb um rechtzeitige Bestellung. Ausgabe erfolgt voraussichtlich Anfang Dezember. Verlangzetteln ist dieser Nummer beigelegt.

Hochachtend

Zürich

Caesar Schmidt.



[51662]

Italienische Neuigkeiten.

Im Verlag von **Fratelli Treves** in Mailand (alleinige Auslieferung durch mich) erscheint Anfang Dezember:

Ada Negri, Tempeste (nuove poesie).
4 l.; geb. 5 l.

Weihnachtsnummer der **Illustrazione italiana**
Natale e Capo d'Anno.

Dieselbe bildet die Fortsetzung zu der kürzlich erschienenen

Mostra internazionale d'Arte. Venezia 1895

und wird nicht weniger als 24 Abbildungen der besten Bilder der diesjährigen internationalen Kunstausstellung enthalten.

De Amicis, Le lettere anonime. Illustr. 6 l.
Almanacco igienico del dott. **Paolo Mantegazza** 1896. 50 cent.

Vuillier, La Sicilia. Illustr. Erscheint in Lieferungen. Preis des kompletten Werkes 20 l.

Hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus' Sortiment
Leipzig — Berlin — Wien.